AVP In eigener Sache

Erratum zum Artikel "Tolvaptan bei Zystennierenerkrankungen" in AVP 2016; 43 (3): 152-155

Für 1/Serumkreatinin war die Differenz im Hinblick auf GFR-Verlust 1,2 ml/min pro Jahr (statt in 36 Monaten).

Bei Behandlungsbeginn wird mit 45 mg morgens begonnen, nachmittags werden 15 mg hinzugefügt. Die Tagesgesamtdosis beträgt 60 mg. Nach einem Monat wird morgens und nachmittags (statt nur nachmittags) um jeweils 15 mg (statt von 15 mg auf 45 mg) erhöht, sodass die Tagesgesamtdosis 90 mg beträgt. Nach einem weiteren Monat werden zu den 90 mg wieder je 15 mg (statt nachmittags 30 mg) hinzugefügt, sodass die Enddosis von 120 mg erreicht wird.

Wir bitten diese Fehler zu entschuldigen.

Nota bene: Tolvaptan wird mit unterschiedlichen Dosierempfehlungen unter unterschiedlichen Handelsnamen für jeweils andere Indikationen vertrieben: Jinarc® zur Behandlung von Zystennierenerkrankungen und Samsca® zur Therapie der Hyponatriämie beim Syndrom der inadäquaten ADH-Sekretion.

Für die Redaktion:

Dr. med. Michael Zieschang, Darmstadt mzieschang@me.com